

Zeitschrift:	Mittelalter : Zeitschrift des Schweizerischen Burgenvereins = Moyen Age : revue de l'Association Suisse Châteaux Forts = Medioevo : rivista dell'Associazione Svizzera dei Castelli = Temp medieval : revista da l'Associazion Svizra da Chastels
Herausgeber:	Schweizerischer Burgenverein
Band:	27 (2022)
Heft:	2
Rubrik:	Vereinsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vereinsmitteilungen

Schweizerischer Burgenverein, Jahresbericht 2021

Jahresversammlung

Da die Covid-19-Restriktionen im Sommer für kurze Zeit etwas lockerer waren, wagten wir es, die 94. Jahresversammlung wieder als Versammlung mit persönlicher Anwesenheit durchzuführen: Samstag, 28. August 2021, im Schloss Frauenfeld. Das Nachmittagsprogramm umfasste den Besuch des Freisitzes Tägerschen, der gegenwärtig durch die Denkmalstiftung Thurgau saniert wird. Zweite Station des Programmes war die ausgedehnte Führung durch die Johanniterkommende Tobel, abgeschlossen mit einem Apéro in einer der Stuben des ehemaligen Kommendenverwalters. Die bisherige Tradition wieder aufnehmend boten wir den Mitgliedern für Sonntag, 29. August, eine Führung durch Schloss Altenklingen, Städtchen Steckborn und Schloss Salenstein an. Beide Exkursionsangebote vom Samstag und Sonntag waren mit jeweils 40 Teilnehmenden ausgebucht.

Vorträge

Unter dieser Rubrik wurden im Berichtsjahr keine Veranstaltungen angeboten.

Exkursionen

Die erste Exkursion der Saison 2021 führte am 13. Juni 2021 nach Morges. Nach dem Anpassen des Programmes an die Covid-19-Bestimmungen wagten wir es auch, die zweitägige Exkursion ins Bündnerland am 3./4. August 2021 nachzuholen; mit grossem Erfolg und ausgebuchter Teilnahmeliste. Die für den Frühling vorgesehene Exkursion nach Stadt und Schloss Burgdorf führten wir am Samstag, 18. September 2021, durch. Das Veranstaltungsprogramm des Burgenvereins schloss mit dem Besuch der Sammlung Hallwil im Landesmuseum Zürich und der jüdischen Wandmalereien an der Brunnengasse 8 in Zürich am Samstag, 13. November 2021, ab. Vorgesehen war diese Exkursion im Rahmen der SAGW-Reihe «Wissensorte», weshalb die SAGW freundlicherweise den Apéro spendierte.

Publikationen

Die Zeitschrift «Mittelalter–Moyen Age – Medioevo – Temp medieval» umfasst in ihrem 26. Jahrgang vier Hefte mit 226 Seiten.

- Heft 1 (36 Seiten) berichtet über die bauarchäologische Untersuchung an der Ruine Niederwindegg (Schänis SG).
- In Heft 2 (44 Seiten) findet sich ein Werkstattbericht zu Schloss Altenklingen (Wigoltingen TG), eine Übersicht zum Herrschaftsbereich der Abtei Reichenau im Thurgau und ein Bericht zu einem schildförmigen Pferdegeschirr-Anhänger aus Degersheim SG.
- Heft 3 (64 Seiten) ist den archäologischen Forschungen in der spätmittelalterlichen Siedlung Kühmatt (Blatten/Lötschen VS) gewidmet.
- In Heft 4 (82 Seiten) wurden die archäologischen Forschungen am Brünig (Giswil, Am Kaiserstuhl, OW) vorgestellt. In einem zweiten Beitrag publizierten wir die Analyse und Typologie von Schabmadonnen aus dem Kloster Einsiedeln; dies eine Masterarbeit an der Uni Basel.

Schweizerischer Burgenverein

Jahresrechnung 2021

Ausgaben	Fr.	Einnahmen	Fr.
Tätigungen, Vortragsreihe	0.00	Mitgliederbeiträge	86'246.40
Zeitschrift "Mittelalter"	83'716.66	Auflösung Rückstellungen	16'000.00
Burgruine Hünenberg 48/2020	87'722.69		
Homepage	3'939.20	Subventionen:	
Mobiliar, div.	2'856.85	- SAGW für Jahresgaben	30'000.00
GV, Veranstaltungen	11'342.50	- SAGW für Mittelalter	30'000.00
Filme, Fotos, Bibliothek	0.00	- SAGW für Tagung	1'980.00
Beiträge an Vereine	956.00	Zahlungen für "Mittelalter"	61'980.00
Miete Archivräume	10'212.00	Legate/Spenden	10'664.50
Versicherungen	564.25	Beiträge wissenschaftliche Leistungen	90.00
Abschreibungen, Bank-Spesen	568.84	Sonderbeiträge Jahrestag	0.00
Allg. Unkosten:		Verkauf Burgenkarten	25'000.00
- Vorstand	6'671.99	Abgabe Swisstopo	507.50
- Saläre, Buchhaltung		Verkauf Burgenkalender	-235.05
Sekretariat	29'466.55	Bücherverkauf	0.00
- Bürospesen, Drucksachen,			6'862.30
Porti, Telefon, Inkasso	1'269.81	Burgenfahrten, GV, Veranstaltungen	11'060.00
- Werbung, Prospekte, Internet	107.05	Eigenleistungen (inkl. Burgenkarten)	21'200.00
Total Ausgaben	<u>239'394.39</u>	Zinsen + Kursdifferenzen	-1.00
		Ausserord. Erfolg/Aufl. Rückstellungen netto	-554.48
		Total Einnahmen	<u>238'820.17</u>
		Mindereinnahmen 2021	-574.22
			<u>239'394.39</u>

<u>Schweizerischer Burgenverein</u>					
<u>Bilanz vom 31. Dezember 2021</u>					
<u>Aktiven</u>		EUR	Fr.	<u>Passiven</u>	
Kassa ZH		0.00		Kreditoren	29'089.48
Kassa BS		200.00		Rückstellung für Erhaltungsarbeiten	8'000.00
Postcheck ZH		4'573.31		Rückstellung Publikationen allgemein	11'000.00
Postcheck BS		4'349.68		Rückstellung Währungsrisiko	0.00
Postcheck Euro	16'692.57	18'039.31		Rückst. Jugendarlass	25'000.00
Postcheck ZH		13'956.60		Rückst. Werbung/Website	5'000.00
Sparkonto UBS		5'037.55		Trans. Passiven	28'120.00
KK Th.B. (EUR Deutschl.)	1'950.82	2'131.76		Vorauszahlungen Mitgliederbeiträge	1'729.20
Forderung SAGW Heizungsband 47/2019		33'000.00		Vorausleistungen Heizungsband 47/2019	33'000.00
Forderung SAGW Platz da 49/2021		30'000.00		Vorauszahlungen Hünenberg SBKAM 49/2021	0.00
Forderung SAGW Mittelalter 2021		30'000.00			
Debitoren		9'020.00			
Trans. Aktiven		0.00		Eigene Mittel 1.1.2021	10'224.92
Vorräte Schriften		1.00		Saldo vortrag 2020	-278.17
Mobilier und Einrichtungen		1.00		Mehreinnahmen 2021	-574.22
Burgruine Zwing Uri		1.00		Eigene Mittel 31.12.2021	9'372.53
		<u>150'311.21</u>			<u>150'311.21</u>

In der Reihe der «Schweizer Beiträge zur Kulturgeschichte und Archäologie des Mittelalters» (SBKAM) konnten wir wieder einmal termingerecht im Herbst den 49. Band der Reihe herausgeben. Unter dem Titel «Platz da!» verbergen sich 18 Beiträge eines Kolloquiums der Uni Zürich von 2018 mit der Frage der Genese und Materialität des öffentlichen Platzes in der mittelalterlichen Stadt.

Kooperationsprojekte

Der Burgenverein ist in das Netzwerk Archäologie Schweiz NAS eingebunden. Die strategische Partnerschaft mit der Vereinigung «Die Schweizer Schlösser» ist weitergeführt worden. Die Konferenz der Präsidentinnen und Präsidenten der grossen Publikumsgesellschaften Archäologie Schweiz, Schweizer Heimat- schutz, Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte und Domus Antiqua Helvetica ist weitergeführt worden, wenn auch pandemiebedingt unter reduzierten Bedingungen.

Internationale Beziehungen

Die Teilnahme an internationalen Tagungen war in diesem Jahr mit Covid-19-Restriktionen kaum möglich. Dank dem gut ausgebauten Netz von Video- konferenzen waren zumindest einzelne Vorstandsmitglieder in die Vorstand- arbeit fachverwandter Organisationen

im Ausland eingebunden (z.B. Wartburg- Gesellschaft, Deutsche Arbeitsgemein- schaft für Archäologie des Mittelalters und der Neuzeit); der Geschäftsleiter SBV sitzt im Redaktionskollegium der Zeitschrift «Burgen und Schlösser» der Deutschen Burgenvereinigung. Im Weiteren pflegt der SBV den Kontakt mit verschiedenen ausländischen Vereini- gungen und Institutionen, u.a. im Rah- men von Schriftentausch.

Öffentlichkeitsarbeit

Zentrales Element der Öffentlichkeits- arbeit bleibt im Pandemiejahr die Web- site; sie ist Mitte Juni 2021 in neuem Kleid freigeschaltet worden. An den Schweizer Denkmaltagen 2021 beteiligte sich der Burgenverein hingegen nicht aktiv.

Administration, Vorstand

Die Führung des Vereins besteht nach wie vor aus dem Geschäftsführer*in (Teilzeit) und dem Vorstand mit neun Mitgliedern, die sich im Berichtsjahr zu vier (Video-)Sitzungen trafen. Als feste Kommissionen arbeiten die Kommission für Öffentlichkeitsarbeit sowie die Pu- blikationskommission, der auch die Funktion des Reviewing der Zeitschrift obliegt. Das professionelle Quästorat besorgt BK & P Treuhandgesellschaft in Zürich.

Der bisherige Geschäftsführer Thomas Bitterli hat Anfang des Jahres seinen Rücktritt von der Geschäftsstelle per Ende 2021 angekündigt. Um der neuen Geschäftsführerin Jasmin Frei einen möglichst lückenlosen Übergang zu ermöglichen, wurde ein Monat Doppel- besetzung realisiert.

Thomas Bitterli auch an dieser Stelle einen herzlichen Dank für 23 Jahre Füh- rung (1998–2021) der Geschäftsstelle und unsere besten Wünsche für den wohlverdienten Ruhestand und ein herz- liches Willkommen der neuen Geschäftsführerin Jasmin Frei.

Daniel Gutscher, Präsident

Einladung zur Jahresversammlung des Schweizerischen Burgenvereins 2022
Invitation à Assemblée générale 2022 le 27 août 2022 à Solothurn

Traktanden der statutarischen Jahresversammlung vom 27. August 2022, 10.30 Uhr
Ort: Museum Altes Zeughaus, Zeughausplatz 1, 4500 Solothurn

1. Begrüssung / *Bienvenue*
2. Protokoll der schriftlichen Abstimmung der Jahresversammlung 2021 /
Approbation du procès-verbal de l'assemblée par écrit 2021
3. Jahresbericht 2021 des Präsidenten** / *Approbation du rapport 2021 du président***
4. Jahresrechnung/Bilanz 2021*** / *Approbation des comptes / du bilan 2021****
5. Entlastung / *Décharge du comité*
6. Festsetzen des Jahresbeitrages 2023 / *Cotisation 2023; motion du comité: pas de changement*
7. Budget 2023 / *Approbation du budget 2023*
8. Mitteilungen / *Communications*
9. Diverses / *Divers*

** siehe Seiten 113/114 / cf. pages 113/114

Samstag, 27. August 2022

- 10.15 Eintreffen der Mitglieder
im Museum Altes Zeughaus
10.30 Jahresversammlung
ab Freie Zeit für Mittagessen
11.30 in Solothurn

Nachmittagsexkursion

Oberbipp

*Treffpunkt ÖV: 13.15 Uhr Haltestelle
Solothurn-Baseltor
(13:17, Regio 9440 Richtung
Oensingen, Oberbipp an 13:32)*

Treffpunkt Oberbipp: 13.40 Uhr

Kirche Oberbipp

*Rückkehr: ca. 17.15 Uhr Bahnhof
Solothurn*

*Leitung: Daniel Gutscher, Präsident
des Burgenvereins*

Für Details siehe beiliegender
Anmeldeflyer

Die Jahresversammlung findet in Solothurn im Museum Altes Zeughaus statt, eine der grössten historisch orientierten Rüstungs- und Waffenausstellungen der Schweiz. Die Präsentation wurde 2014–2016 erneuert.

Nach dem Mittag fahren wir für die Nachmittagsexkursion nach Oberbipp. Dort spazieren wir wenige Minuten zur Kirche mit ihrem archäologischen Rundgang. Die Kirche Oberbipp entstand im Ostflügel einer römischen Villa. Die Ausgrabungen von 1959/1960 sind in einem Rundgang unter der heutigen Kirche aus dem Jahre 1686 zu besichtigen, der im Anschluss an erneute Untersuchungen durch den Archäologischen Dienst des Kantons Bern 2005 eröffnet wurde. Reste von fünf Vorgängerkirchen kön-



Museum Altes Zeughaus, www.musesol.ch.



Kirche Oberbipp mit Schloss Bipp im Hintergrund, Foto Lutz Fischer-Lamprecht.

nen besucht werden. Östlich der Kirche hat eines der ältesten Bauwerke des Kantons Bern, das Megalithgrab (Dolmen) aus dem ausgehenden 4. Jahrtausend v.Chr., eine bleibende Aufstellung gefunden.

Von der Kirche wandern wir eine gute Viertelstunde bergauf zum Schloss Bipp.



Schloss Bipp, Foto Christian Kleis.

Die Burganlage von Oberbipp reicht ins 13. Jahrhundert zurück. Seit der Mitte des 19. Jahrhunderts ist sie nach der französischen Revolution als Steinbruch freigegeben, 1850 durch den Basler Politiker Johann Jakob Stehlin-Hagenbach (1803–1879) gekauft und durch einen beachtlichen Neubau neben der Ruine ergänzt

worden, der zu den besten Neuschöpfungen der wachsenden Burgenbegeisterung des Historismus gehört und noch immer im Besitz der Familie ist. Vgl. den Beitrag S. 100–108.

Veranstaltungsprogramm

27. August 2022

Die Generalversammlung findet dieses Jahr im Alten Zeughaus in Solothurn statt, mit einer Exkursion am Nachmittag zur Kirche Oberbipp und zum Schloss Bipp unter der Leitung von Daniel Gutscher (siehe separater Flyer mit Anmeldeformular). Ausnahmsweise ist am Sonntag keine zusätzliche Exkursion vorgesehen.

3./4. September 2022

Zweitäges-Exkursion in den Kanton Waadt mit Besichtigung von Schloss Hauteville sowie der Schlösser und Weingüter Eclépens, Denens und Montbenay (mit Andreas Z'Graggen, Co-Autor des Buches «Über noble Winzer und ihre charmanten Châteaux in der Schweiz») und Übernachtung in Orbe. Die Veranstaltung ist ausgebucht.

Weitere geplante Veranstaltungen:

- Führung zur Sonderausstellung im Alten Zeughaus Solothurn über Bürger und ihre Waffen in mittelalterlichen Städten (vermutlich November/Dezember 2022)
- Führung 600 Jahre Berner Münster (Anfang 2023)
- Mehrtagesreise nach Speyer und Mannheim zu den Sonderausstellungen über die Habsburger und die Normannen (vermutlich März 2023)